

Zahlen, Daten, Fakten
der Stadt ... und eine
kleine Presseschau

BREMERHAVEN

CITY OF BREMERHAVEN

Facts and figures of the
city and finally a brief
press review



IM-PRESS(E)-IONEN

IM-PRESS-IONS



Presseschau und Statistiken

Press review and statistics



1. Der Wandel

Kaum eine Stadt in Deutschland hat sich seit etwa 2009/2010 derart fulminat gewandelt wie Bremerhaven.

- Weitgehend unbemerkt hat sich die Stadt zu einem wichtigen Wissenschafts- und High-Tech-Technologiestandort und einem dynamisch und nachhaltig wachsenden Oberzentrum entwickelt.
- Bremerhaven ist eine der **Top-5-Städte** mit dem prozentual höchsten Einwohner- und Beschäftigungszuwachs und auch die Stadt mit dem größten Rückgang der Arbeitslosenquote, die - mehr als halbiert - jetzt in etwa auf dem Niveau von Berlin liegt.
- Keine Stadt hat seit 2009/2010 prozentual mehr neue und hochqualifizierte Arbeitsplätze geschaffen als Bremerhaven (**+10,28%** ca.)! Diverse Studien und Analysen der letzten Jahre bezeichnen die Stadt als einen der Top-Standorte für die Immobilienwertentwicklung und als "heimliches Juwel".
- Bundesweit hat Bremerhaven mit **+203,4%** hinter Hannover (+239,5%) und Lübeck (+210,5%) den drittstärksten Anstieg von Kaufpreisen über alle Baujahre hinweg erzielt.

Bitte lesen Sie auf den folgenden Seiten, was sich alles getan hat ...





1 The transition

Hardly any other city has changed as brilliantly since 2009 / 2010 as so-called Boom-town city of Bremerhaven.

- However, largely unnoticed by most, a major shift towards a high tech technology location and a dynamic and sustainable growing regional centre has taken place.
- The city is one of the **top 5 cities** with the highest percentage of population and employment growth and it's also the city with the largest decline in unemployment rate, which has been cut more than in half and is now roughly at the level of Berlin.
- In percentage terms no other city in Germany has created more new and highly qualified jobs since 2009/2010 (**+10.28%** ca.) than city of Bremerhaven! Several studies and analyses list Bremerhaven at or near the top for property value growth and as a so-called 'hidden jewel'.
- In a nationwide comparison, with **+203.4%** city of Bremerhaven achieved the 3rd strongest increase in purchase prices across all years of construction behind city of Hanover (+239.5%) and city of Lübeck (+210.5%).

Please read on the following pages what has happened ...

IM-PRESS(E)-IONEN

IM-PRESS-IONS

2. Das Havenwelten-Neubauprojekt 2009-2022



2 The Havenwelten developing area 2009 to 2022



Zahlen, Daten, Fakten
der Stadt ... und eine
kleine Presseschau

BREM ERHAVEN

CITY OF BREMERHAVEN

Facts and figures of the
city and finally a brief
press review



IM-PRESS(E)-IONEN

IM-PRESS-IONS

3. Die Havenwelten (1) - heute

3 The Havenwelten (1) - today

Unsere Havenwelten

Wie ein neuer Stadtteil prägen heute die Havenwelten das Gesicht Bremerhavens, denn hinterm Deich sind auch exklusive Wohnungen, eine Marina, Büros mit Weser- und Hafendblick, das Einkaufszentrum Mediterraneo und ein „Conference Center“ entstanden. Rund 320 Millionen Euro haben Bremerhaven und das Land Bremen in die Entwicklung der Havenwelten investiert. Private Investoren haben zusammen ebenfalls mehrere hundert Millionen Euro investiert. Eine Bremerhavener Erfolgsgeschichte. von THORSTEN BROCKMANN

DEUTSCHES SCHIFFFAHRTMUSEUM
Bauprojekt 1975 – Auch der Havenbau war im Fall der Havenwelten Teil 2005 steht die Anlage unter Denkmalschutz. Aktuell wird das Museum komplett saniert und neu gestaltet für 40 Millionen Euro.

MEDITERRANEO
Bauprojekt im Herbst 2009 – 44 lokale und Gasthäuser, Eigentümer ist die AVM Immobilien AG in Hamburg. Nach die Geschäftsjahre seit Jahren immer den einwertigen Regen wird der Center zum Outlet umgebaut.

SAIL-CITY-HOCHHAUS
Bauprojekt 2009 – Invesiert 15.000 Quadratmeter Hotel und Büroflächen auf 21 Stocken. Das Sail-City-Hochhaus ist mit über 147 Metern bis zu Spitze das höchste Gebäude der Stadt, die Aussichtsplattform kommt über „up“ auf 85 Meter Höhe. Mehr als eine Million Menschen waren schon oben.

STRANDHALLE
Bauprojekt 1913 – Die Strandhalle wurde als Waren- und Spielhalle für Angestellte des Handelschiffes gebaut, mit einem Aquarium im Keller.

ZOO AM MEER
Eröffnet 1929 – Das Aquarium unter der Strandhalle hat ursprünglich, dass der Direktor für eine Erweiterung plante. Mit 15 Jahre später wurden 1924 die Tiergarten eröffnet. Es haben, Seehunde und Seelöwen gehören selbst zu den Attraktionen. Rund 300.000 Gäste kommen pro Jahr.

WILLY-BRANDT-PLATZ
Bauprojekt 2012 – Ein Schwarz-Meer-Fisch ist in den Architekturbüro „Strobel“ für die Gestaltung der Platzgestaltung. Für die Gestaltung hat die Stadt rund zwei Millionen Euro aus Rädern für die Handwerker investiert. Für die Natur von „Google Earth“ soll die Fläche zum Markenschild für die See Stadt werden.

WOHNHAUS „MARTINA“
Bauprojekt 2014 – innerhalb des Leihens-Geschäfts liegt die „Martina“ – ein Komplex aus drei Häusern mit 22 Eigentumswohnungen.

UNBEBAUT
Ander Leihensstraße liegt nach ein Grundstück. Der Eigentümer nutzt es jetzt als Parkplatz.

DREI WOHNHÄUSER
Gebaut ab 2016 – Seaside, Water, Water und Water auf drei Etagen der Wohnhäuser in einer Reihe. Norm. Dach – mit zusammen 51 Eigentumswohnungen.

„WESER VIEW“
Bauprojekt 2013 – Auch die Wohnungen im ersten Meuboo entlang der Leihensstraße verkaufen sich am besten. Auch wenn die Häuser nur 19 Wohnungen rund eine Million Euro bis bis.

„WESERHÄUSER“
Bauprojekt 2019 – 119 hochwertige Mietwohnungen baut der Bremer Immobilienentwickler „Jura“ in einer kleinen Döck. Die drei Häuser wurden im 19.00 an einem Hamburger Investor verkauft. Wenn dieser Konzepte fertiggestellt ist, ist in den Havenwelten rund 60 Mio und Eigentumswohnungen entstehen.

„NEW PORT“
Bauprojekt 2014 – 52 Wohnungen und Läden am Hafen in dem Komplex mit „Newport“-Kämen sind auch 10 und zahlreiche Ferienwohnungen entstehen.

„OCEAN“
Bauprojekt 2014 – Bauherren „Ocean“ ist der Bremer Bauunternehmer Katerbach zwei Häuser in der Seaside-Strasse mit zusammen 40 Eigentumswohnungen.

„PANORAMA“
Bauprojekt 2019 – Gerade fertiggestellt ist das „Panorama“ – ein Komplex des Immobilienentwicklers „Jura“ mit 40 Eigentumswohnungen. Das ist die Höhe davon wurde noch auf Kopf.

UNBEBAUT
Für das letzte Teil Grundstück am Neuen Hafen führt die Entwicklung des Altes/Neuer Hafen, zuerst vier Kaufobjekte. Ein vierer machte hier Mietwohnungen bauen.

„OCEAN LIVING“-MIETWOHNUNGEN
Bauprojekt 2019 – 40 Wohnungen in zwei Häusern. Der Komplex der Seaside-Strasse wurde fertig von Hamburger Investoren gebaut.

„OCEAN“-GEWERBE
Bauprojekt 2019 – Die „Themen Immobilien“ nennen die Projektname den auch das ist dem Komplex. Seine für 100 Millionen Euro ist geplant. Der Komplex für die Windarbeitnehmer „Wind MW“, ursprünglich waren zwei weitere Häuser mit Gewerbetrieben geplant.

KLIHMAHAUS
Eröffnung 2009 – Die Wissens- und Erlebniswelt gehört zu den Attraktionen der Havenwelten. Die Baukosten von 70 Millionen Euro wurden von der öffentlichen Hand übernommen. Eigentümer des Gebäudes sind die Wirtschaftsgesellschaft Alsterhaus. Das Haus besuchen pro Jahr etwa 45.000 Menschen.

GLASBRÜCKE
Bauprojekt 2008 – Filmmuseum, oder ein fester Platz. An jedem Tag ein Millionenwert hat die Glasbrücke zwischen den 90 Metern Höhe und 100 Metern Länge. Die Brücke hat mehr als 11 Millionen Euro gekostet.

DEUTSCHES AUSWANDERERHAUS
Bauprojekt 2005 – Als erstes Museum im Deutschen Nordwestdeutschland des Auswandererhaus dem Thema Migration. Seit der Eröffnung kamen mehr als 2,5 Millionen Besucher ins Haus, der zu dem größten Museum in der Bundesrepublik. 2017 wurde es sogar als „Europe Best Museum“ ausgezeichnet. Eigentümer des Gebäudes ist die Entwicklungsgesellschaft Alsterhaus. Die zum nächsten nächsten Erweiterungsbau ist die Stadt bezuht mit 300.000 Euro.

HOTEL „LIBERTY“
Bauprojekt 2019 – 30 Zimmer und ein Saal mit 300-Öber den haben. Das ist das „Liberty“-Stadthotel neue zentrale. 10 Millionen Euro hat die Baukosten. Die Alster-Auswanderer-Projektentwicklungsgesellschaft investiert in der Gebäude am Bremerhaven, Hamburg und Lübeck beteiligt ist.

„GOOD TIMES“
Bauprojekt 2016 – Über einer Tiefgarage sind dort sind die 70 besten Anwesen der Stadt. Die Häuser sind 23 Eigentumswohnungen entstanden.

„PIER 6“
Bauprojekt 2012 – Das Wohn- und Geschäftshaus haben 1000 Investoren für rund 75 Millionen Euro gebaut. Im Gebäude befindet heute eines der besten Restaurants in der Stadt in der Gänge.

ARBEITNEHMERKAMMER
Bauprojekt 2014 – In der Seaside-Strasse 16 sind die Arbeiterkammer, die Wirtschafts- und Sozialbehörde und die Arbeitsagentur. Der Komplex wurde zusammen mit 10 Millionen Euro gebaut.

MIETWOHNUNGEN
Bauprojekt 2012/2013 – Eine Fülle in verschiedenen Bauformen. Die Häuser sind 70 Mietwohnungen – für die ersten zu mehreren Wohnungen mit 30.000 Wasser wurden am nächsten lange Wartezeit gefüllt.

STÄWOG
Bauprojekt 2014 – Das erste neue Gebäude am Neuen Hafen entstand aus Fertigbau. Es wurde gebaut von der Mittelstadt in Havenwelten fertig von ein Callcenter am Markt. Heute ist die Städtische Wohnungsgesellschaft Hauptmieter.

„PORT MARINA 26“
Bauprojekt 2019/2021 – 1000 Quadratmeter mit 150 Miet- und Eigentumswohnungen, Ferienwohnungen, Büro- und Dienstleistungen, Taxis, Pubs und Bars. Das „Port Marina“ ist die größte Wohnkomplex am Neuen Hafen. Investoren sind rund 30 Millionen Euro.

So sah es noch vor 14 Jahren am Alten und Neuen Hafen aus vor allem sanft mit viel Platz für Autos. Lutz von Schier

Zahlen, Daten, Fakten
der Stadt ... und eine
kleine Presseschau

BREMERHAVEN

CITY OF BREMERHAVEN

Facts and figures of the
city and finally a brief
press review



IM-PRESS(E)-IONEN

IM-PRESS-IONS

4. Die Havenwelten (2) - Impressionen

4 The Havenwelten (2) - impressions



IM-PRESS(E)-IONEN

IM-PRESS-IONS

5. Die Havenwelten (3) - Impressionen bei Nacht

5 The Havenwelten (3) - impressions at night



IM-PRESS(E)-IONEN

IM-PRESS-IONS

7. Presse (1) - Immobilien, kaufen und wohnen

Positive Aussichten für Bremerhaven 2022

Vor allem in kleineren Großstädten legen die Preise zu

In Bremerhaven sind die Preise um knapp 16 Prozent angestiegen – der drittstärkste Anstieg in der gesamten Republik. Immerhin sind in den B-

(15.8.2022) Die Immobilienpreise in Deutschland verzeichneten im zweiten Quartal 2022 einen Anstieg um 8,4% gegenüber dem zweiten Quartal 2021. Damit erreichte

Den stärksten Zuwachs verzeichneten wieder Wohnimmobilien, die sich deutschlandweit um 10,1% verteuerten. Die Preise für Gewerbeimmobilien stiegen um 1,9% ge-

Wohnimmobilien bleiben Investors "Liebling"

Lehe: Lutherstraße im Aufwind Investor steckt 3,5 Millionen Euro in drei marode Altbauten

Das neue Wertquartier: 2023 soll es losgehen

Wasserstoff-Förderung: Bremerhaven mit dabei „Riesenschritt für unsere Region“

Die Mieten in Bremerhaven steigen

Norddeutsche B-Städte: Bessere Risiko-Rendite-Profile als Hamburg

7 Headlines (1) - Real Estate, buying and living

Lehe: Lutherstraße im Aufwind

Zur Miete wohnen wird in Bremerhaven teurer Steigende Mieten in älteren Gebäuden

Braucht Bremerhaven mehr billigen Wohnraum? Die Mieten in Bremerhaven steigen

Weg frei für Wohnungen auf Kühlken-Halbinsel im Wertquartier 15.000 Arbeitsplätze

Startschuss Wertquartier steht kurz bevor Quartier der Zukunft

Den stärksten Kaufpreisanstieg seit 2010 über alle Baujahre verzeichneten Eigentumswohnungen in Hannover (239,5 Prozent), Lübeck (210,5 Prozent), Bremerhaven (203,4 Prozent) und Braunschweig (200 Prozent) – die geringsten

Positive Aussichten für Bremerhaven 2022

Bremerhaven: 200 Millionen Euro für Wasserstoff-Forschung in der Region

Diese Städte sind Deutschlands Immobilien-Juwelen

Preise für Häuser sind hoch

Bremerhaven wird Standort für Innovations- und Technologiezentrum

IM-PRESS(E)-IONEN

IM-PRESS-IONS

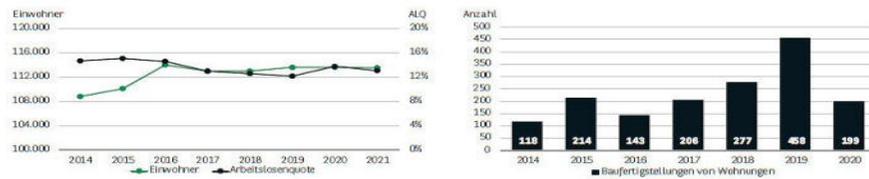
8. Presse (2) - der Immobilienmarkt



WOHNUNGSMARKT BREMERHAVEN

MARKTDATEN

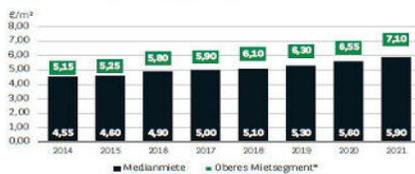
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Trend
Einwohner	108.844	110.121	114.025	113.034	113.026	113.634	113.643	113.557	↗
Haushalte	59.978	60.828	62.923	58.638	58.298	59.301	61.132	62.148	↘
Arbeitslosenquote	14,7%	15,1%	14,6%	13,0%	12,6%	12,2%	13,8%	13,1%	↘
Kaufkraftindex	73,5	73,4	73,0	77,4	78,4	78,0	74,8	73,0	↗
Wohnungsbestand	62.868	62.982	63.199	63.414	63.625	63.898	64.355	64.649	↘
Baufertigtellungen von Wohnungen	118	214	143	206	277	458	199		↗



Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Gesellschaft für Konsumforschung
Eigene Berechnungen und Darstellung BNP Paribas Real Estate Consult GmbH

ANGEBOTSMIETEN (NETTOKALT)

Gesamtmarkt (Bestand ohne Neubau, 40-120 m²)



Neubau (max. 1 Jahr alt, 40-120 m²)



*90 % Perzentil, aller Angebote

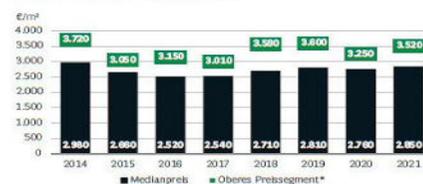
Quelle: Datengrundlage IZH Immobilien; Eigene Berechnungen und Darstellung BNP Paribas Real Estate Consult GmbH

ANGEBOTSPREISE ETW

Gesamtmarkt (Bestand ohne Neubau, 40-120 m²)

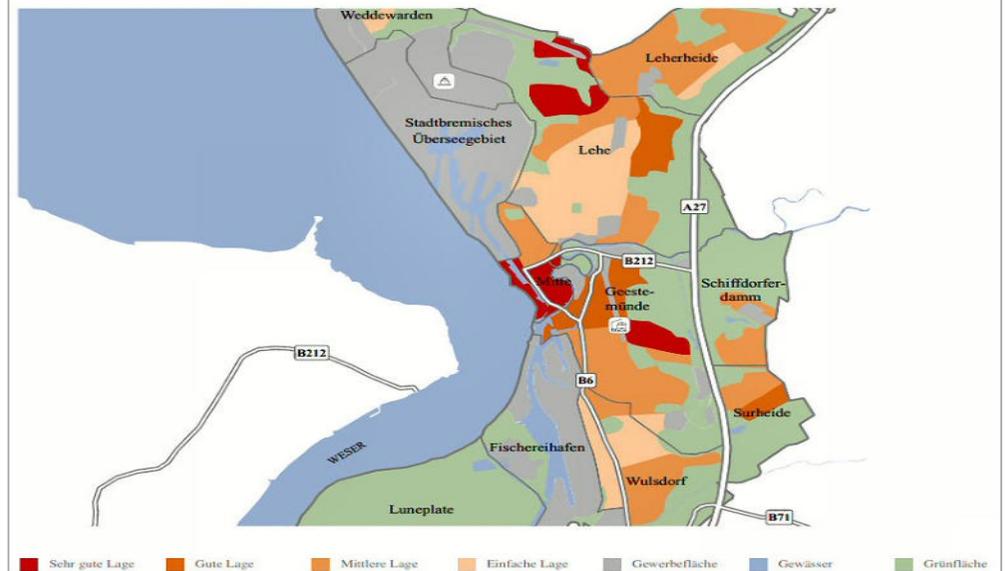


Neubau (max. 1 Jahr alt, 40-120 m²)



8 Headlines (2) - the property market

Lagen für Wohn- und Geschäftshäuser



Faktoren und Preise für Wohn- und Geschäftshäuser

		2019	2020	2021	Prognose
Faktor	■	9,5 – 14,0	9,0 – 14,0	10,0 – 19,0	↗
	■	8,5 – 11,5	8,5 – 12,0	9,0 – 16,0	↗
	■	7,5 – 10,0	7,5 – 10,0	8,0 – 13,0	↗
	■	5,0 – 8,5	5,0 – 8,5	7,0 – 10,0	↗
Preis in EUR/m²	■	900 – 1.500	900 – 1.500	950 – 1.600	↗
	■	725 – 1.150	725 – 1.150	800 – 1.300	↗
	■	575 – 850	575 – 850	650 – 1.100	↗
	■	325 – 625	325 – 625	450 – 900	↗

Quelle: Engel & Völkers Commercial

IM-PRESS(E)-IONEN

IM-PRESS-IONS

9. Presse (3) - Immobilienmarktentwicklung



Vor 16 Jahren stand hier noch kein einziges Haus, inzwischen sind die Ufer des Neuen Hafens komplett bebaut. Ein Rundgang, beginnend unten links: Das „Oceon“ (1), die „Port-Marina“ (2), die Stäuwog (3), zwei Wohnhäuser der damaligen Investorengruppe Sirodotes/Kipp (4), die Arbeiterkammer (5), das „Pier 5“ (6), die Timesenthaus „Goodtimes“ mit dem Hotel „The Liberty“ (8), der Wohnkomplex „Maritima“ (9), das Boardinghouse (10), das Hotel „Im Jaich“ (11), der Wohnkomplex „Newport“ (12), das Appartementhaus „Panorama“ (13), die Sparkassenhäuser „Weser Loft“ und „Weser Wave“ (14), das Wohnhaus „Weser View“ (15) und die Baustelle für weitere drei Wohntürme (16).
Luftfoto Scheer
NORDSEEZEITUNG 7.4.2018

Große Fonds steigen hier ein

Investmentgesellschaften kaufen Häuser am Neuen Hafen – Inzwischen entstanden dort 660 Wohnungen

Von Rainer Donsbach

BREMERHAVEN. Jetzt haben auch die großen Anleger den Neuen Hafen entdeckt. Beim Richtfest für zwei weitere Wohnhäuser am Grube-Kran wurde am Freitag bekannt, dass sie bereits von der Mondial Kapitalverwaltungsgesellschaft mit Sitz in Hamburg und München gekauft wurden. Der Immobilienfonds übernimmt auch die drei Wohntürme, die zurzeit hinter dem Deich an der Lohmannstraße errichtet werden. Wenn dieser Komplex fertiggestellt ist, sind in den Havenwelten rund 630 neue Miet- und Eigentumswohnungen entstanden.

„Der liebe Gott schütze diese hier vor Finanzamt und Gerichtsvollzieher“, hatte sich der Polier beim Richtfest am Freitag einen Reim auf die letzten beiden Neubauten am „Oceon“-Komplex gemacht. Diese Sorge scheint in der Tat unbegründet zu sein, wenn das Interesse solcher großer Investmentfonds am Standort Bremerhaven richtig gedeutet wird.

Bauherr des „Oceons“ ist das Bremer Bauunternehmen Kathmann, das den Komplex jetzt mit zwei Häusern an der Barkhausenstraße fertigstellt. Die insgesamt 48 Wohnungen in dem vom Büro Westphal Architekten gestalteten Gebäude werden von Robert C. Spies vermarktet und

rund um den alten Kran gehören noch zwei Häuser mit Eigentumswohnungen direkt am Hafen und ein sechsgeschossiger Bau an der Schleusenstraße mit Büros des Windparkbetreibers Wind MW.

Oberbürgermeister Mell Grantz (SPD) machte beim Richtfest deutlich, dass nun noch eine ansprechende Infrastruktur an der Barkhausenstraße folgen müsse. Dort müssen Bäume gepflanzt und attraktive Wegeverbindungen für Fußgänger und Radfahrer geschaffen werden. Für eine Neuordnung der Parkplatzsituation werde das geplante Parkhaus auf dem Gelände der alten Feuerwerke sorgen.

Mit dem Oceon „Living“, wie



Über zwei Wohnhäusern des „Oceons“ wurde am Freitag der Richtkranz aufgezogen. Foto Masorath

de, ist eines der letzten freien Grundstücke am Neuen Hafen bebaut worden. Gleich daneben entsteht zurzeit die „Port Marina“ mit 134 Miet- und Eigentumswohnungen. Auf der anderen Seite des Hafenbeckens ist im Januar das Appartementhaus „Panorama“ des Bremer Immobilienentwicklers Justus Grosse gerichtet worden. Dahinter hat Grosse gerade hinter dem Deich die Gründungspfähle für drei miteinander

wertigen 2-, 3- und 4-Zimmer-Mietwohnungen in die Erde treiben lassen. Wenn sie fertig sind, werden auch sie von der Mondial Kapitalverwaltungsgesellschaft übernommen.

Theoretisch wären danach nur noch zwei kleine Grundstücke am Hafen bebaubar. Eine Fläche zwischen dem „Weser Wave“ und dem ehemaligen Rogge-Verwaltungsgebäude am Loschen-Turm und ein Areal nördlich vom „Panorama“ an der Schleusenstraße.

Vor 16 Jahren gab es am Ufer des Neuen Hafens ausschließlich Gewerbeflächen wie das Firmengrundstück der Gustav Rogge GmbH & Co. KG und das Sand- und Kieslager von Georg Grube. Außerdem eine Reihe historischer aber nicht mehr genutzter Hafenschuppen, die Denkmalschützer nur allzu gerne erhalten hätten, die aber von der Politik „der neuen Zeit“ geopfert wurden.

9 Headlines (3) - property market development

Das kleine Wunder von Lehe

Kriminalität, Schrottimmobilien, Arbeitslose: Bremerhaven-Lehe ist einer dieser verrufenen deutschen Stadtteile. Und nur die Anwohner wissen: Hier entsteht gerade etwas.

Investoren planen Wohnhäuser, Lokale und ein Variete

Zeitweise standen weit über 10.000 Wohnungen in der Seehafenstadt leer. Erst seit 2012 stabilisiert sich die Einwohnerzahl – bedingt durch den Zuzug von Flüchtlingen und eine positive wirtschaftliche Entwicklung der Stadt.

Heute leben 119.000 Menschen in der Stadt. Der Wohnungsmarkt mit seinen etwa 64.000 Wohnungen hat sich entspannt, der Leerstand wird aktuell auf 6,4 Prozent geschätzt. Auf dieses nach wie vor her-

Bedarfsgerechte Wohnungen entstehen in Geestemünde

Bei der Suche nach attraktiven Investmentchancen sollten Anleger auch bereit sein, bestehende Vorurteile über einzelne Städte infrage zu stellen. Bestes Beispiel dafür ist **Bremerhaven**. Die Stadt an der Wesermündung bildet zusammen mit dem 53 Kilometer südlich gelegenen Bremen den einzigen deutschen Zwei-Städte-Staat – und galt bis vor wenigen Jahren als schrumpfende Kommune.

Von Mitte der 80er-Jahre bis 2012 war die Zahl der Einwohner von 134.000 auf nur noch 108.000 gesunken, weil immer mehr Werften schließen mussten. „Inzwischen hat sich die Wirtschaft in der Stadt aber nicht nur wieder stabilisiert“, sagt Engel-&-Völkers-Researcher Rieckhoff. „Bremerhaven wächst sogar wieder dynamisch.“

IM-PRESS(E)-IONEN

IM-PRESS-IONS

10. Presse (4) - Stadtentwicklung

10 Headlines (4) - city development



Das neue Wertquartier: 2023 soll es losgehen



Bremerhaven-Lehe: Ein neues Schmuckstück im Goethe-Quartier



GLANZ FÜR GOETHESTRASSE
Zwei alte Häuser in Lehe sollen bald in neuem Glanz erstrahlen. 12|Bremerhaven

Bremerhaven is reinventing itself as a hub for offshore wind energy and luring tourists from surrounding regions to its refurbished port promenade, now dotted with hotels and museums celebrating its maritime heyday.

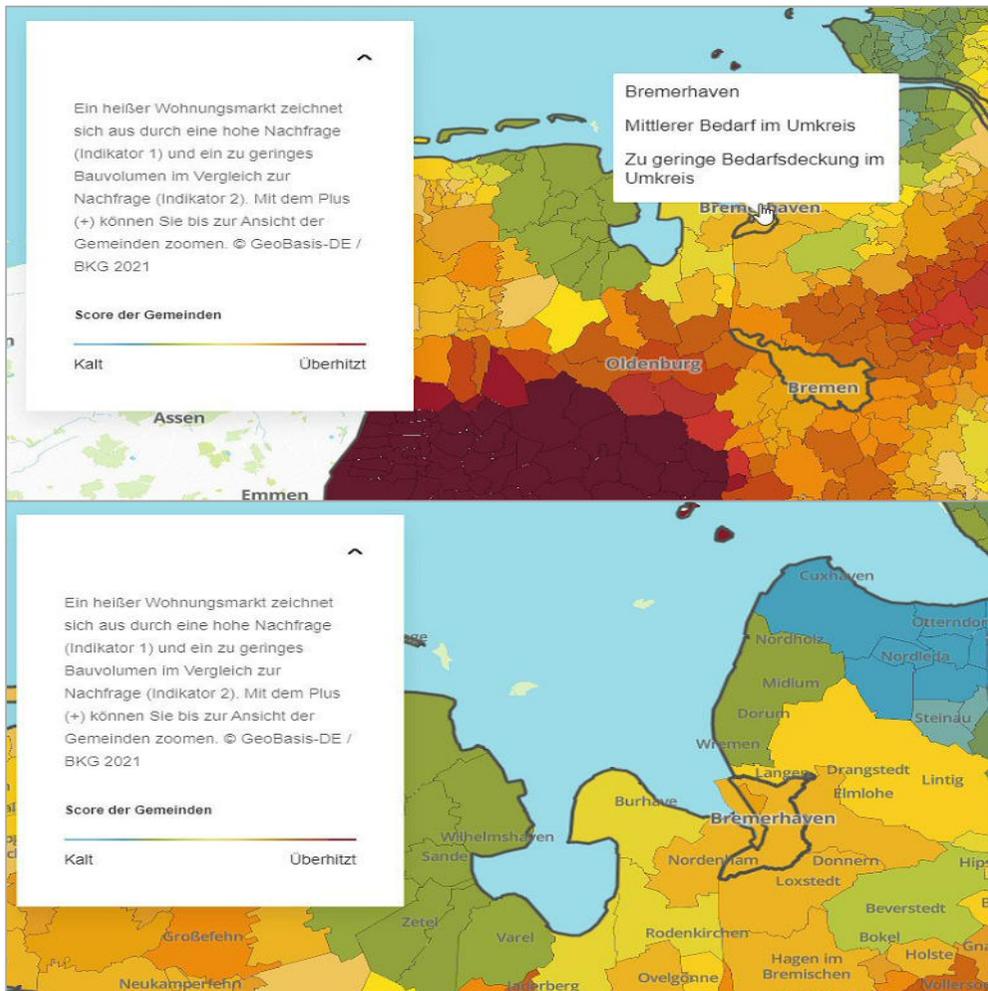
THE TIMES

"We've emerged from the vale of tears," says Bremerhaven Mayor Melf Grantz. "The difficult times are behind us. People are proud of their city again."

IM-PRESS(E)-IONEN

IM-PRESS-IONS

11. Presse (5) - Analysen und Prognosen

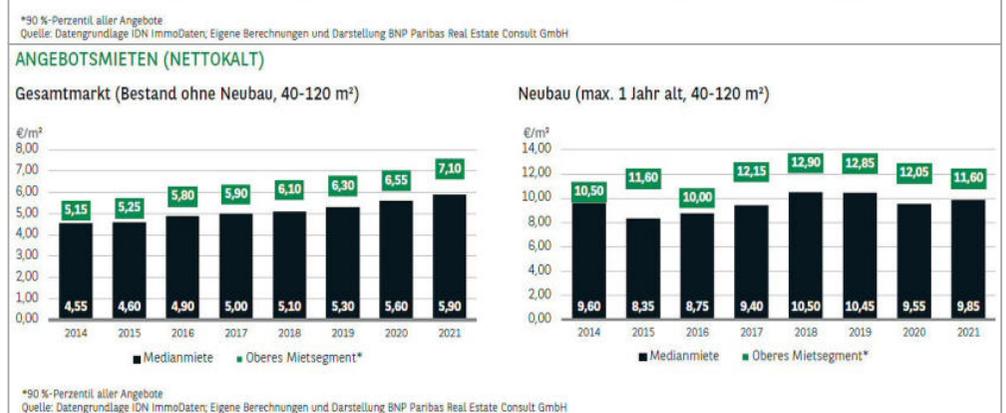


11 Headlines (5) - analyzes and forecasts

Der Markt in Bremerhaven zeigt sich bei den Bestandsimmobilien nach wie vor sehr dynamisch. Hohe Baustoffpreise und das knappe Kontingent an verfügbaren Grundstücken beschleunigen die Investitionstätigkeiten in den Bestand. Vermehrt sind für exklusive Objekte Kaufpreisfaktoren über dem 20-Fachen am Markt zu beobachten. Ein starker Anstieg der Angebotsmieten sowie moderate Investitionskosten steigern zudem das Begehren bis dato marktstintener Investoren und Anleger.

Thomas Gottmann, Engel & Völkers Commercial Bremen, Telefon +49-(0)421-989 84 90

BremerhavenCommercial@engelvoelkers.com [@EngelundVoelkersBremerhaven](https://www.facebook.com/EngelundVoelkersBremerhaven)



Zahlen, Daten, Fakten
der Stadt ... und eine
kleine Presseschau

BREMERHAVEN

CITY OF BREMERHAVEN

Facts and figures of the
city and finally a brief
press review



IM-PRESS(E)-IONEN

IM-PRESS-IONS



Quellennachweise

- BBSR - Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung
- Boston Globe (USA)
- Bremenports
- Bremerhaven - Homepage der Stadt Bremerhaven
- bls - Bremerhavener Ges. für Investitionsförderung & Stadtentwicklung
- DEAL - Das Wirtschaftsmagazin für Real Estate, Investment und Finance
- DIE WELT
- DIE ZEIT
- DER SPIEGEL/SPIEGEL ONLINE
- Engel & Völckers Commercial-Marktbericht Bremerhaven
- Fraunhofer-Institut für Windenergie und Energiesystemtechnik (IWES),
- Handelsblatt
- HUFFPOST (Huffington Post)

List of sources

- Nordsee-Zeitung Bremerhaven/Nord24-Onlineportal
- Postbank-Marktbericht
- PriceHubble-Standort- und Immobilienanalysen
- Property Magazine
- t.i.m.e.Port - Technologiezentrum Bremerhaven
- TTZ - Technologie-Transfer-Zentrum Bremerhaven
- Marco Kortmann Fotografie
- und andere / and others

© GrundGut GmbH : Investmakler | www.grundgut.de
D-27419 Hamersen, Sonnenfeld 14 | +49.4282.590170, +49.178.2080903

Alle Angaben freibleibend und ohne Gewähr | Information are subject to change | August, 26th 2022